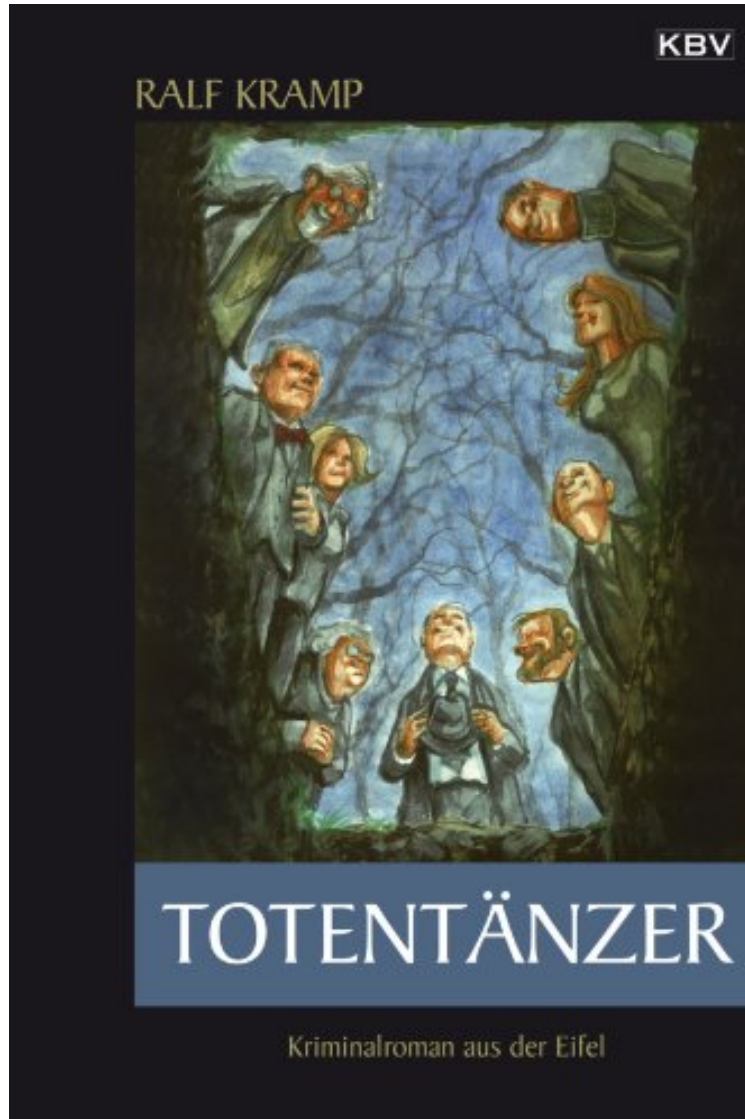


[Ebook free] Totentnzer: Kriminalroman aus der Eifel (Herbie Feldmann 6)

Totentnzer: Kriminalroman aus der Eifel (Herbie Feldmann 6)

Von Ralf Kramp

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #192332 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-13Erscheinungsdatum: 2012-07-13File Name: B008L3SSJ8 | File size: 25.Mb

Von Ralf Kramp : Totentnzer: Kriminalroman aus der Eifel (Herbie Feldmann 6) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Totentnzer: Kriminalroman aus der Eifel (Herbie Feldmann 6):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr humoristischer Eifel-Krimi mit einem super Ermittler-Gespann!Von EinSternHerbie Feldmann und Julius, sein unsichtbarer "Begleiter" ermitteln wieder in einem Fall, in den sie unversehens hineinstolpern und der sich mehr und mehr zu einem komplizierten Geflecht aus Halbwahrheiten, Lgen, Intrigen und Gemeinheiten entwickelt.Whrend

seine Tante Hettie im Krankenhaus liegt und somit ihren Neffen nur unwesentlich piesacken kann versucht Herbie, endlich mal etwas Geld zu verdienen, indem er bei einem Pizza-Taxi anheuert. Allein die Beschreibungen, was sich dort mehrmals weshalb abspielt und wie Herbie, der "Ritter von der traurigen Gestalt", selbst diesen einfachen Job des Pizza ausliefern verbockt, ist so herrlich bildhaft beschrieben, da ich mehrmals laut gelacht habe. Lachanfalle sind auch immer garantiert, wenn Herbie auf seinen Freund Kbes trifft, der auf andere Weise als Herbie ein echtes Original ist und bei dem immer die Musik in schrillster Lautstärke durch und ums eigene Heim dröhnt. Stets mittendrin: Julius - dessen knochentrockene und sffisante "Bemerkungen" zu den momentanen Situationen total kstlich zu lesen sind! Obwohl Herbie nach Meinung seiner Tante des Lebens vollkommen untchtig ist, wrde er bestimmt einen hervorragenden Ermittler abgeben - aber vielleicht ist er ja auch nur so gut, weil er immer in "seine" Ffle hineinstolpert. Und da er nichts anderes zu tun hat dann so lange herumschnffelt und recherchiert, bis er erfahren hat, wie alles zusammenhngt und wer der Tter ist. Im vorliegenden Fall geht es um mehrere mysterise Todesffle iterer Menschen, die, so scheint es, eine Gemeinsamkeit hatten... Als Herbie erst einmal einen Verdacht hat lt er nicht mehr locker und durchquert mit Julius wieder mal die Eifel 'rauf und 'runter (in einem von Kbes' Schrottautos, welches allein durch die Beschreibung seiner Aussetzer zwischendurch Anla zu Heiterkeit gibt), bis er der Lsung so urpltzlich nahe kommt, da selbst der Leser vollkommen verblfft ist... Fazit: Ein sehr, sehr gelungener Krimi, der durch hervorragende Dialoge und liebevolle, aber spitzbbische Beschreibungen nur so brilliert! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grotesk durch die Eifel Von Arno Gndisch Diesen Krimi wird man so schnell nicht aus der Hand legen, wenn man ihn mal begonnen hat. Ralf Kramp gelingt es, die Leser mit immer neuen Wendungen und schon mal absichtlich falsch gelegten Spuren bei Laune zu halten. Leider tut er dabei zuviel des Guten und umgibt seinen ohnehin skurrilen "Ermittler" mit einer ganzen Reihe weiterer Zerrgestalten, in Gestalt cholischer Pizzabcker oder berspitzt gezeichneter Russen-Mafiosi. Eine steinreiche Tante mit tyrannischen Allren und ein kreativer Schrotthndler schlieen das Bild der skurrilen (und nicht sehr realittsnahen) Gestalten ab. Dadurch wirkt das Ganze zu unglaubwrdig, und lt das Ende beinahe enttuschend wirken. Vielleicht ist aber auch der pure Spa am Lesen des Autors oberstes Ziel, und den hat man auf jeden Fall. 17 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kramp in bester Schreiblaune !!! Von JL Glineur Bekanntes Strickmuster ... und umso erstaunlicher ist, wie es Ralf Kramp gelingt, die Abenteuer von Herbie und dessen unsichtbaren Schatten Julius seit vielen Jahren auf gleich hohem Spannungsniveau zu halten !!! Neben spannenden Eifelgeschichten des sonderbaren Duos besticht Ralf Kramp durch den brillanten Humor, den er vor allem Julius in den Mund legt. Die Dialoge zwischen Herbie und Julius sind witzig, manchmal gewollt einfltig und vor allem eine sympathische Attacke auf die Lachmuskeln. Spritzige Dialoge hnlich jener der kultigen Klschen Tnnes und Schl beweisen, dass ein spannender Kriminalroman durchaus auch auf Witz und Humor setzen darf. Diese Kombination beherrscht Kramp genial. Der ohne Schwchen auf 251 Seiten geschriebene Roman ist ein wrdiger Nachfolger bisheriger Abenteuer von Herbie Feldmann zum Beispiel in den Krimis Rabenschwarz oder Der Neunte Tod. Wie gewohnt ist das Cover von Ralf Kramp selbst gestaltet. Auch mit Pinsel und Buntstift ist er so brillant wie als Autor schner, spannender und sympathischer Geschichten... VOLLE PUNKTZAHL !!! Jean-Louis Glineur / 15.11.2006

Kurzbeschreibung Wen kmmert es denn schon, wenn eine einsame, alte Frau diese Welt ganz pltzlich fr immer verlsst? Herbie Feldmann und sein unbequemer Begleiter Julius stolpern wieder einmal in einen ihrer verzwickten Ffle, die es so offensichtlich nur in der Eifel zu geben scheint. Whrend seine Tante Hettie im Krankenhaus weilt, begegnet Herbie ihrer alten Schulfreundin Finchen Doppelfeld, die mit einer Horde verlauster Katzen in einer alten Bude haust. Ausgerechnet diese seltsame Alte liegt pltzlich tot auf den Stufen ihres verwahrlosten Huschens. Alles deutet auf einen Unfall hin, doch nach und nach erfhrt Herbie, dass Finchen Doppelfeld schon seit einiger Zeit um ihr Leben frchtete. Und obendrein wandelt er auch unversehens auf Freiersfen ... Kurzbeschreibung Wen kmmert es denn schon, wenn eine einsame, alte Frau diese Welt ganz pltzlich fr immer verlsst? Herbie Feldmann und sein unbequemer Begleiter Julius stolpern wieder einmal in einen ihrer verzwickten Ffle, die es so offensichtlich nur in der Eifel zu geben scheint. Whrend seine Tante Hettie im Krankenhaus weilt, begegnet Herbie ihrer alten Schulfreundin Finchen Doppelfeld, die mit einer Horde verlauster Katzen in einer alten Bude haust. Ausgerechnet diese seltsame Alte liegt pltzlich tot auf den Stufen ihres verwahrlosten Huschens. Alles deutet auf einen Unfall hin, doch nach und nach erfhrt Herbie, dass Finchen Doppelfeld schon seit einiger Zeit um ihr Leben frchtete. Und obendrein wandelt er auch unversehens auf Freiersfen ... ber den Autor und weitere Mitwirkende Ralf Kramp, geb. 1963, ist Autor zahlreicher Kriminalromane und Kurzkrimis. In sechs seiner bislang zehn Romane spielt das schrge Ermittlerduo Herbie Feldmann und Julius die Hauptrolle. Kramp erhielt 1996 den Eifel-Literatur-Frderpreis und 2003 den Kulturpreis des Kreises Euskirchen. Er lebt in der mrderischen Eifel.